

Anwendungshandbuch

## **Brose VDA4905**

auf Basis

**VDA4905**  
Lieferabruf

**VDA 4905**

Herausgabedatum: 17.10.2005

Autor: Brose

Nachrichtenstruktur .....	2
Nachrichtenaufbaudiagramm .....	3
Segmentbeschreibung.....	5

---

## Struktur / Inhalt

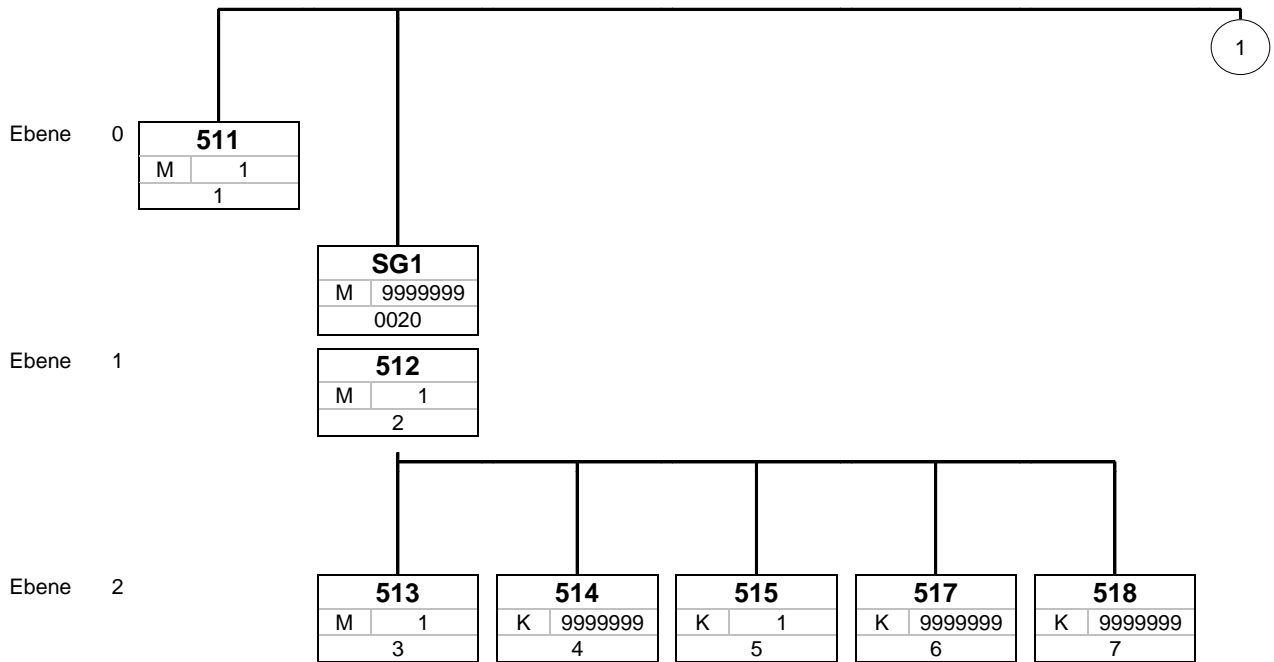
Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Inhalt
1	511	M	1	0	Vorsatz Lieferabrufdaten
	<b>SG1</b>	M	9999999	1	Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes
2	512	M	1	1	Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes
3	513	M	1	2	Abgrenzungs- und Abrufdaten
4	514	K	9999999	2	Weitere Abrufdaten
5	515	K	1	2	Zusätzliche-LAB Informationen
6	517	K	9999999	2	Packmitteldaten
7	518	K	9999999	2	Lieferabruftext
8	519	M	1	0	Nachsatz Lieferabrufdaten

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used

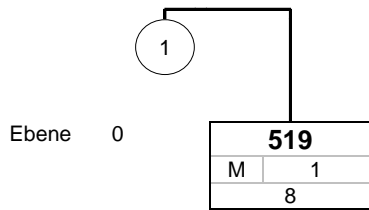
**Nachrichtenaufbaudiagramm benutzter Segmente/Gruppen**



Bez
St MaxWdh
Nr

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner  
 St = Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional, R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised)  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

**Nachrichtenaufbaudiagramm benutzter Segmente/Gruppen**



Bez
St MaxWdh
Nr

Bez = Segment-/Gruppen-Bezeichner  
 St = Status (M=Muss/Mandatory, C=Conditional, R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised)  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
----	-----	----	--------	-------	------

1	<b>511</b>	M	1	0	Vorsatz Lieferabrufdaten
---	------------	---	---	---	--------------------------

Standard			Implementierung																						
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung																					
511_01	Satzart	M N3	M N3																						
511_02	Versions-Nummer	M N2	M N2	Kennzeichnung der Aktualität einer Satzart. Wird je Satzart lückenlos aufsteigend geführt und nach jeder vom VDA-AK "Vordruckwesen/Datenaustausch" beschlossenen Änderungen einer Satzart jeweils um 1 erhöht. <b>02 Version 02</b>																					
511_03	Kunden-Nummer	M A9	M A9	Identnummer, die der Lieferant einem Kunden zuteilt. Alle Daten einer Satzstruktur, die das Feld Kunden-Nr. enthält, unterliegen dem Datenschutz. Linksbündiger Eintrag Brose: Je Brose-Werk / Lieferantenummer kann eine Kundennummer mitgegeben werden. Vom Lieferanten bei Bedarf an Brose zu melden.																					
511_04	Lieferanten-Nummer	M A9	M A9	Identnummer, die der Kunde einem Lieferanten (Vertragsnehmer) zuordnet. Alle Daten einer Struktur, die das Feld Lieferanten-Nr. enthält, unterliegen dem Datenschutz. Linksbündiger Eintrag Brose: Kreditorenummer für den Lieferanten (LF)																					
511_05	Übertragungs-Nummer-Alt	M N5	M N5	Beschreibung siehe Übertragungsnummer neu. Bei der ersten Übertragung ist Übertragungsnummer alt = 00000. Rechtsbündiger Eintrag, mit führenden Nullen.																					
511_06	Übertragungs-Nummer-Neu	M N5	M N5	Der Datenersteller vergibt innerhalb einer Anwendung (z.B. Lieferabruf-DFÜ, Rechnungs- DFÜ usw.) für jeden DFÜ-Erstellungslauf eine Übertragungs-Nummer (neu). Der Wert "00000" darf nicht verwendet werden. Datenersteller und Empfänger bewahren diese Nummer bis zur nächsten Übertragung derselben Anwendung auf. Da der Datenersteller jeweils zu der neuen Übertragungs-Nummer auch die des vorausgegangenen DFÜ- Erstellungslaufs innerhalb dieser Anwendung angibt, kann der Empfänger die Vollständigkeit der DFÜ-Bestände je Anwendung kontrollieren. Daher ist keine lückenlose und aufsteigende Nummernfolge erforderlich. Rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen. Beispiele für Eintragungen in den beiden Übertragungs-Nummern: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse; margin-top: 5px;"> <tr> <td style="width: 30%;">Vorgang</td> <td style="width: 35%;">Nummer alt</td> <td style="width: 35%;">Nummer neu</td> </tr> <tr> <td>Start</td> <td>00000</td> <td>00001</td> </tr> <tr> <td>oder</td> <td>00000</td> <td>00017</td> </tr> <tr> <td>Routine</td> <td>00019</td> <td>00020</td> </tr> <tr> <td>oder</td> <td>88051</td> <td>88061</td> </tr> <tr> <td>Überlauf</td> <td>99999</td> <td>00001</td> </tr> <tr> <td>oder</td> <td>89361</td> <td>00011</td> </tr> </table> Brose: Es werden immer lückenlos aufsteigende Übertragungsnummern gesendet.	Vorgang	Nummer alt	Nummer neu	Start	00000	00001	oder	00000	00017	Routine	00019	00020	oder	88051	88061	Überlauf	99999	00001	oder	89361	00011
Vorgang	Nummer alt	Nummer neu																							
Start	00000	00001																							
oder	00000	00017																							
Routine	00019	00020																							
oder	88051	88061																							
Überlauf	99999	00001																							
oder	89361	00011																							
511_07	Übertragungs-Datum	M N6	M N6	In Form: JJMMTT																					
511_08	Datum-Nullstellung Eingangsfortschrittszahl	K N6	K N6	In Form: JJMMTT Brose: zur Zeit noch nicht genutzt, aber in Planung nur als Information																					
511_09	Leer	K A83	K A83	mit BLANKS gefüllt																					

**Bemerkung:**

**Beispiel:**

51102122336 9376 000000001051017

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
	<b>SG1</b>	M	9999999	1	<b>Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes</b>
2	<b>512</b>	M	1	1	<b>Einmalige Datenelemente des Lieferabrufs</b>

Standard			Implementierung	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
512_01	Satzart	M N3	M N3	<b>Einmalige Datenelemente des Lieferabrufs</b>
512_02	Versions-Nummer	M N2	M N2	Kennzeichnung der Aktualität einer Satzart, siehe auch Satzart 511.
512_03	Werk-Kunde	M A3	M A3	Werk des Kunden, an das geliefert werden soll. Verschlüsselte Form des Kunden. Linksbündiger Eintrag Brose: Übersicht der Brose Werksnummern (Stand 08/2010) Eine aktuelle Übersicht der Brose Werke können Sie auch direkt über eine Email an <a href="mailto:edi@brose.com">edi@brose.com</a> anfordern. <b>012 Werk Coburg (GER)</b> <b>017 Werk Hallstadt (GER)</b> <b>020 Werk Meerane (GER)</b> <b>023 Werk St. Margarida (ESP)</b> <b>024 Werk Coventry (GBR)</b> <b>025 Werk Queretaro (MEX)</b> <b>029 Werk Roznov / Koprivnice (CZE)</b> <b>031 Werk Curitiba (BRA)</b> <b>033 Werk Puebla (MEX)</b> <b>036 Werk Bratislava (SLO)</b> <b>037 Werk Gent (BEL)</b> <b>038 Werk Saarwellingen (GER)</b> <b>044 Werk Wuppertal (GER)</b> <b>045 Werk Tondela (POR)</b> <b>046 Werk London (CAN)</b> <b>047 Werk Tuscaloosa (USA)</b> <b>050 Werk Rastatt (GER)</b> <b>054 Werk Göteborg (SWE)</b> <b>057 Werk Sindelfingen (GER)</b> <b>058 Werk Changchun (CHN)</b> <b>068 Werk Gifhorn (GER)</b> <b>069 Werk Wuhan (CHN)</b> <b>070 Werk Jefferson (USA)</b> <b>072 Werk Würzburg (GER)</b> <b>075 Werk La Suze (FRA)</b> <b>076 Werk Gainsville (USA)</b> <b>078 Werk Reynosa (MEX)</b> <b>082 Werk Berlin (GER)</b> <b>231 Werk Salto (BRA)</b>
512_04	Lieferabruf-Nummer neu	M N9	M N9	Der Kunde vergibt für jeden Lauf zur Aufbereitung von Lieferabrufdaten eine Lieferabrufnummer. Kunde und Lieferant bewahren diese Nummer bis zur nächsten Verarbeitung von Lieferabrufdaten auf. Da der Kunde jeweils zu der neuen Lieferabrufnummer auch die der vorausgegangene Verarbeitung angibt, kann der Lieferant die Vollständigkeit der Lieferabrufdaten je Sachnummer kontrollieren. Linksbündiger Eintrag.
512_05	Lieferabruf-Datum neu	M N6	M N6	In Form: JJMMTT; in Verbindung mit Pos. 04
512_06	Lieferabruf-Nummer alt	M N9	M N9	s. Lieferabruf-Nummer neu, linksbündiger Eintrag
512_07	Lieferabruf-Datum alt	M N6	M N6	In Form: JJMMTT; in Verbindung mit Pos. 06
512_08	Sach-Nummer Kunde	M A22	M A22	Identnummer, die der Kunde einem Artikel oder einer sonstigen Leistung zuordnet. Linksbündiger Eintrag in Druckform Brose: 10-stellige Brose-Nummer in der Form XXXXXX-XXX

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
	<b>SG1</b>	M	9999999	1	Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes
2	<b>512</b>	M	1	1	Einmalige Datenelemente des Lieferabrufs

Standard			Implementierung		
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung	
512_09	Sach-Nummer Lieferant	K A22	K A22	Identnummer, die der Lieferant einem Artikel oder einer sonstigen Leistung zuordnet. Linksbündiger Eintrag in Druckform. Brose: Auf Wunsch kann die Sachnummer Lieferant durch den zuständigen Disponenten im Werk im Brose ERP-System eingestellt und mit übertragen werden.	
512_10	Abschluß-/Bestell-Nummer	K A12	K A12	Identnummer, die der Kunde einer Bestellung bzw. einem Rahmenabschluß zuteilt. Linksbündiger Eintrag in Druckform. Brose: Lieferplannummer	
512_11	Abladestelle	M A5	M A5	Die Abladestelle bezeichnet die Stelle im Werk-Kunde, an der die Ware abgeladen werden soll. Verschlüsselte Form des Kunden. Linksbündiger Eintrag. Brose: Bei Übertragung des Wertes "01" ist die relevante Abladestelle noch nicht endgültig definiert und vom Lieferanten beim zuständigen Disponenten im Werk zu erfragen.	
512_12	Zeichen des Kunden	M A4	M A4	Linksbündiger Eintrag. Brose: 3-stelliger Code des Disponenten aus dem Materialstamm Werk	
512_13	Mengeneinheit	M A2	M A2	Alle verpackungsorientierten Mengeneinheiten (z.B. Dutzend, Gros, Satz, Tüte, Schachtel, Sack usw.) sind nicht zulässig. Umrechnung - ggf. mit Vergabe neuer Sachnummer - auf die zulässige Mengeneinheit ist erforderlich, wobei die verpackungs-orientierte Mengeneinheit bei Bedarf in der Bezeichnung der Lieferung oder Leistung angegeben werden kann. <b>ST Stück</b> <b>M Meter</b> <b>M2 Quadratmeter</b> <b>M3 Kubikmeter</b> <b>L Liter</b> <b>T Tonne</b> <b>KG Kilogramm</b> <b>KM Kilometer</b>	
512_14	Anlieferungs-Intervall	M A1	M A1	<b>L Gemäß Abrufdatum</b>	
512_15	Fertigungsfreigabe	K N1	N	Anzahl Monate ausschließlich Stichtags-Monat Brose: hier nicht genutzt Nicht benutzt	
512_16	Materialfreigabe	K N1	N	Anzahl Monate ausschließlich Stichtags-Monat Brose: hier nicht genutzt Nicht benutzt	
512_17	Verwendungsschlüssel	M A1	M A1	Brose: immer <b>S Serie</b>	
512_18	Kontierungsschlüssel	K A7	N	Auch Zusatzdaten des Kunden, aus Feld (15) des DIN-Vordrucks 4991-94. Linksbündiger Eintrag. Brose: nicht genutzt Nicht benutzt	
512_19	Lager	K A7	N	Lagerort Kunde, ergänzend zur Abladestelle. Linksbündiger Eintrag. Brose: nicht genutzt Nicht benutzt	
512_20	Leer	K A5	K A5	mit BLANKS gefüllt.	

**Bemerkung:**

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
	<b>SG1</b>	M	9999999	1	Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes
2	<b>512</b>	M	1	1	Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes

**Beispiel:**

5120101211            05101710            051014982464-100            A 221 820 35 02            5500039752    CO00  
 1S02 STL S

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used



## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
	<b>SG1</b>	M	9999999	1	<b>Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes</b>
3	<b>513</b>	M	1	2	<b>Abgrenzungs- und Abrufdaten</b>

Standard			Implementierung	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
513_01	Satzart	M N3	M N3	<b>Abgrenzungs- und Abrufdaten</b>
513_02	Versions-Nummer	M N2	M N2	Kennzeichnung der Aktualität einer Satzart, siehe auch Satzart 511. <b>01 Version 01</b>
513_03	Erfassungs-Datum letzter Eingang	M N6	M N6	In Form JJMMTT. Der Kunde hat bis zu diesem Datum eingegangene Lieferungen verbucht und in seiner Disposition berücksichtigt. Brose: Datum der Wareneingangsbuchung
513_04	Lieferschein-Nummer letzter Eingang	M N8	M N8	Lieferscheinnummer der letzten beim Kunden verbuchten Lieferung, rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen.
513_05	Lieferschein-Datum letzter Eingang	M N6	M N6	Versanddatum der letzten beim Kunden verbuchten Lieferung, in Form JJMMTT. Brose: kann nicht bereitgestellt werden, wird mit Wert von Pos. 03 gefüllt
513_06	Menge letzter Eingang	M N12	M N12	Menge der letzten beim Kunden verbuchten Lieferung, rechtsbündiger Eintrag, mit führenden Nullen. 3 Dezimalstellen, ggf. gleitendes Minus-zeichen. Brose: gebuchte Wareneingangsmenge zum Lieferschein (Pos. 04)
513_07	Eingangs-Fortschrittszahl	M N10	M N10	Fortschrittszahl, die alle vom Kunden positiv bzw. negativ verbuchten Lieferungen ab einem bestimmten Zeitpunkt (z. B. ab 1.1. des Jahres) bis zum Stichtag der aktuellen Lieferabrufberechnung beinhaltet. Mit führenden Nullen, keine Dezimalstelle, ggf. gleitendes Minuszeichen.
513_08	Abrufdatum 1	M N6	M N6	Abruftermine können als Tages-/Wochen- bzw. Monatstermine angegeben werden. Dieses Feld enthält verschiedene zusätzliche Darstellungsformen. Brose: grundsätzliche Darstellung der Abruftermine <b>000000 Ende Abruf</b> <b>222222 kein Bedarf</b> <b>333333 Rückstand</b> <b>444444 Sofortbedarf</b> <b>555555 Übergang zu Wochen-/Monatsbedarfen</b> <b>999999 Restlicher Bedarf</b> <b>YYMMDD Tagesdatum als Eintrefftermin</b> <b>YY00WW Restwoche ab Tag 21 als Wochentermin</b> <b>YY00WW folgende 8 Wochen als Wochentermin</b> <b>YYMM00 Restmonat ab letzten Wochentermin als Monatstermin</b> <b>YYMM00 Weitere Monate als Monatstermin</b> Brose sendet * Tagetermine für max. 30 Tage im voraus * Wochentermine für max. 8 weitere Wochen im voraus * Monatstermine für max. 12 weitere Monate im voraus 1. Form JJMMTT: bedeutet Tagesdatum als Eintrefftermin. 2. Verschlüsselte Formen: 000000 - Kennzeichnet das letzte Abruf - Feld einer Sachnummer im vorliegenden Lieferabruf. Das dazugehörige Mengenfeld sowie alle weiteren Abruffelder des Datensatzes sind BLANK. 222222 - Kennzeichnet, daß für die Sachnummer kein Bedarf vorliegt. Das dazugehörige Mengenfeld sowie alle weiteren Abruffelder dieser Satzart sind BLANK. 333333 - Kennzeichnet die dazugehörige Menge als RÜCKSTAND.

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used





## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
	<b>SG1</b>	M	9999999	1	<b>Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes</b>
5	<b>515</b>	K	1	2	<b>Zusätzliche-LAB Informationen</b>

Standard			Implementierung	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
515_01	Satzart	M N3	M N3	<b>Zusatz-LAB Informationen</b>
515_02	Versions-Nummer	M N2	M N2	Kennzeichnung der Aktualität einer Satzart, siehe auch Satzart 511. <b>02 Version 02</b>
515_03	Fertigungsfreigabe, Anfangs-Datum	K N6	N	Form JJMMTT Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_04	Fertigungsfreigabe, End-Datum	K N6	K N6	Form JJMMTT Brose: Fertigungsfreigabe Ende aus Lieferplan
515_05	Fertigungsfreigabe, Kum. Bedarf	K N10	N	Fortschrittszahl der Fertigungsfreigabe, die am Enddatum (Pos. 04) erreicht wird Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_06	Materialfreigabe, Anfangs-Datum	K N6	N	Form JJMMTT Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_07	Materialfreigabe, End-Datum	K N6	K N6	Form JJMMTT Brose: Materialfreigabe Ende aus Lieferplan
515_08	Materialfreigabe, Kum. Bedarf	K N10	N	Fortschrittszahl der Materialfreigabe, die am Enddatum (Pos. 07) erreicht wird Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_09	FPSD-Sachnummer	K A22	N	Ergänzende Sachnummer Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_10	Zwischenlieferant	K A9	N	Identnummer, die der Kunde einem Zwischenlieferanten zuordnet. Linksbündiger Eintrag Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_11	Datum Planungshorizont	K N6	N	Enddatum des Planungshorizonts Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_12	Verbrauchsstelle	K A14	N	Verbrauchsstelle Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_13	Zur Nullstellung erreichte Fortschrittszahl	K N10	N	Letzte beim "Datum zur Nullstellung" (Satzart 511) erreichte Eingangsfortschrittszahl Brose: nicht genutzt Nicht benutzt
515_14	Leer	K A18	K A18	mit BLANKS gefüllt.

**Bemerkung:**

**Beispiel:**

51502      051110                      060105

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
	<b>SG1</b>	M	9999999	1	<b>Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes</b>
6	<b>517</b>	K	9999999	2	<b>Packmitteldaten</b>

Standard			Implementierung	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
517_01	Satzart	M N3	M N3	<b>Packmitteldaten</b>
517_02	Versions-Nummer	M N2	M N2	Kennzeichnung der Aktualität einer Satzart, siehe auch Satzart 511. <b>01 Version 01</b>
517_03	Sachnummer Kunde für Packmittel	M A22	M A22	Identnummer, die der Kunde einem Packmittel zuordnet, linksbündiger Eintrag. Brose: nicht genutzt, Packmittelvereinbarungen sind im Zentralkontrakt des Einkaufs definiert.
517_04	Sachnummer Lieferant für Packmittel	K A22	K A22	Identnummer, die der Lieferant einem Packmittel zuordnet, linksbündiger Eintrag mit führenden Nullen für Packmitteltyp.
517_05	Fassungsvermögen	M N7	M N7	Dem Packmittel für die Sachnummer zugeordnete, rechnerische Füllmenge, rechtsbündiger Eintrag mit führenden Nullen, keine Dezimalstelle
517_06	Leer	K A72	K A72	mit BLANKS gefüllt.

**Bemerkung:**

**Beispiel:**

51701XXX

9999999

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen

St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional

Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
	<b>SG1</b>	M	9999999	1	<b>Einmalige Datenelemente des Lieferabrufes</b>
7	<b>518</b>	K	9999999	2	<b>Lieferabrufstext</b>

Standard			Implementierung	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
518_01	Satzart	M N3	M N3	<b>Lieferabrufstext</b>
518_02	Versions-Nummer	M N2	M N2	Kennzeichnung der Aktualität einer Satzart, siehe auch Satzart 511. <b>01 Version 01</b>
518_03	Lieferabruf Text 1	M A40	M A40	Linksbündiger Eintrag Brose: zur Zeit nicht genutzt.
518_04	Lieferabruf Text 2	K A40	K A40	Linksbündiger Eintrag
518_05	Lieferabruf Text 3	K A40	K A40	Linksbündiger Eintrag
518_06	Leer	K A3	K A3	mit BLANKS gefüllt.

**Bemerkung:**

**Beispiel:**

51801XX

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used

## Segmente

Nr	Bez	St	MaxWdh	Ebene	Name
8	519	M	1	0	<b>Nachsatz Lieferabrufdaten</b>

Standard			Implementierung	
Bez	Name	St Format	St Format	Anwendung / Bemerkung
519_01	Satzart	M N3	M N3	<b>Nachsatz Lieferabrufdaten</b>
519_02	Versions-Nummer	M N2	M N2	Kennzeichnung der Aktualität einer Satzart, siehe auch Satzart 511. <b>03 Version 03</b>
519_03	Zähler Satzart 511	M N7	M N7	Anzahl übertragene Satzart 511
519_04	Zähler Satzart 512	M N7	M N7	Anzahl übertragene Satzart 512
519_05	Zähler Satzart 513	M N7	M N7	Anzahl übertragene Satzart 513
519_06	Zähler Satzart 514	M N7	M N7	Anzahl übertragene Satzart 514
519_07	Zähler Satzart 517	M N7	M N7	Anzahl übertragene Satzart 517
519_08	Zähler Satzart 518	M N7	M N7	Anzahl übertragene Satzart 518
519_09	Zähler Satzart 519	M N7	M N7	Anzahl übertragene Satzart 519
519_10	Zähler Satzart 515	M N7	M N7	Anzahl übertragene Satzart 515
519_11	Leer	K A67	K A67	mit BLANKS gefüllt.

**Bemerkung:**

**Beispiel:**

5190300000010000001000000100000010000000000000000000010000001

Bez = Bezeichner, Nr = Laufende Segmentnummer im Guide, MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen  
 St = Status, EDIFACT: M=Muss/Mandatory, C=Conditional  
 Anwendung: R=Erforderlich/Required, O=Optional, D=Abhängig von/Dependent, A=Empfohlen/Advised, N=Nicht benutzt/Not used